

## Pioneers Erfolgsgeschichte: Craftworks und die Kunst des Rapid Prototypings

*Craftworks schließt 3 wesentliche Geschäfte mit*

*Unternehmen dank Pioneers Hackathons*

**Vienna, 12.11.2017 - Die Geschichte, wie eine Serie von Hackathons mit Pioneers Discover den Startschuss für Craftworks, ein Startup im Bereich der digitalen Transformation, gab, zeigt, dass das Prinzip des Rapid Prototyping eine perfekte Ergänzung für den Industry 4.0 Hackathon Gewinner war.**

Spricht man mit Startup Gründern, ist man es gewohnt zu hören, wie ihr Produkt der Weg, die Wahrheit und das Licht ist. Mit Craftworks zu sprechen, ist eine etwas andere Erfahrung. Denn obwohl sie schon drei Jahre in der Startup-Welt stecken, haben sie kein definitives Produkt.

Aber das ist absolut in Ordnung. Es ist eigentlich eine Art Strategie. Und was Craftworks bereits anbietet, ist eine Reihe vielversprechender, gewinnbringender Projekte, die mit großen Unternehmenspartnern durchgeführt werden. Die meisten kommen von Hackathons, die von Pioneers Discover organisiert wurden und in denen das Wiener Quartett immer wieder für ihr Rapid Prototyping anerkannt wurde.

Im Dezember 2016 nahm Craftworks beim ÖBB Open Innovation Challenge Workshop teil, worauf der erste ANDRITZ Hackathon im Januar 2017 folgte. Sie gewannen den dritten Platz für das von ihnen entwickelte Modell des "Pulp Mill Machine Learning", wobei ihr erster wirklicher Sieg mit dem Alpine Tourism Hack und ihrer Chatbot-Idee folgte. Im Juni nahmen sie am Salzburger Porsche Holding Hackathon teil und konnten sich ebenfalls in der vergangenen Woche in Linz durchsetzen, nachdem sie beim Industry 4.0 Hackathon unseren Partner KEBA eine App für Maschinendiagnose und Problemlösung erstellten.

Wichtiger als die Preise sind jedoch die geschäftlichen Kontakte, die Craftworks sicherten, nachdem sie sich im Druck dieser Ereignisse beweisen konnten. Es ist kein Zufall, dass ANDRITZ, Porsche und ÖBB zu ihren größten Unterstützern zählen. Und nach dem Industry 4.0 Hackathon ist es wahrscheinlich, dass auch KEBA in diese Liste aufgenommen wird.

Apropos Investoren, Craftworks haben eigentlich keine. Und wir meinen das als Kompliment: Die vier Co-Founder haben ihr eigenes Geld und ihre Intelligenz dazu benutzt, eine Operation aufzubauen, die im Geschäft und bei Hackathons gewinnt.

-fortgesetzt-



"Wir wollen mit dem Geld, das wir jetzt verdienen, Produkte finanzieren. Wir wollen kein Investorengeld verwenden, um ein Produkt zu entwickeln, das ein Problem lösen *könnte* oder das sich *vielleicht* nutzen lässt. Denn durch Beratung werden wir bereits wissen, was die Probleme sind. Das ist die Idee."

Und was Effizienz angeht, so sind es die vier Softwareentwickler und Machine-Learning Experten, die die Unternehmen konsequent begeistern. 48 Stunden sind keine lange Zeit, um eine völlig neue Lösung für eine unternehmerische Herausforderung zu finden. Und die Tatsache, dass Craftworks keine Fixierung auf ein bestehendes Produkt hat, hilft ihnen dabei.

"Wir können etwas von Grund auf neu aufbauen und versuchen, das Problem zu verstehen und so die beste Lösung finden. In Linz haben wir eine App entwickelt, und obwohl sie nicht innovativ ist, wie Blockchain oder so, löst sie das Problem zu 100%. Und ich denke, das ist den Unternehmen, die einen Hackathon sponsern, wirklich wichtig.

"Wir haben nur Hackathons von Pioneers gemacht. Wir mögen es, dass sie wirklich wettbewerbsfähig sind und über eine wirklich hohe Qualität von Startups im Vergleich zu 'Wochenend-Hackathons' verfügen. Jeder ist engagiert und wir wollen das. Wie Pioneers Discover immer zu uns sagt, geht es nicht um Bier und Pizza, sondern darum, ein Problem zu lösen und eine gute Lösung anzubieten.

Der bisherige Erfolg von Craftworks und vor allem die Art und Weise, wie sie diesen erreicht haben, gibt SaaS- oder Digitalisierungsgründern etwas Neues zu bedenken, wenn sie überlegen, wie sie das Geschäftsmodell ihres Startups aufbauen. Jedoch wie auch immer Sie sich entscheiden, eines ist klar: Die Teilnahme an Hackathons ist gut fürs Geschäft!

- Ende -

#### Media Contact:

For further information please contact: [press@pioneers.io](mailto:press@pioneers.io). For more news from the world of Pioneers, visit our blog (<http://pioneers.io/blog>) or follow us on social media:



@pioneers.io



Pioneers.io



pioneersfestival



@pioneers

#### Note to the Editors:

##### **About Pioneers:**

Pioneers establishes and facilitates direct, meaningful business relationships between leading tech innovators, including startups, corporate executives, and investors. Established in 2009 in Vienna, Pioneers helps redefine industries by creating various platforms to help develop future technologies and introduce cutting-edge solutions. Pioneers Discover, its consultancy services arm that was founded in 2013 shapes the future of corporates and the public sector by introducing them entrepreneurial tools, methods, and innovation driven corporate culture. Its investment arm Pioneers Ventures, which was founded in 2015, advances the growth of early-stage startups.

